

Bescheid

über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 14. April 2014

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

20.01.2016

Geschäftszeichen:

III 31-1.6.20-11/16

Zulassungsnummer:

Z-6.20-2014

Geltungsdauer

vom: **20. Januar 2016**

bis: **1. Mai 2019**

Antragsteller:

HÖRMANN KG BRANDIS

Gewerbeallee 17

04821 Brandis

Zulassungsgegenstand:

T 90-1-FSA "Quadro"

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-6.20-2014 vom 14. April 2014.

Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

**Bescheid über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-6.20-2014**

Seite 2 von 2 | 20. Januar 2016

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert:

Die Anlage 2 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 14. April 2014 wird ersetzt durch die Anlage 2Ä dieses Bescheides.

Maja Tiemann
Referatsleiterin

Beglaubigt

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden nachgewiesen.¹ Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände	Mindestdicke [mm]
Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 ² mit Mauersteinen nach DIN EN 771-1 ³ bzw. -2 ⁴ mit Druckfestigkeiten mindestens der Druckfestigkeitsklasse 12 nach DIN V 105-100 ⁵ bzw. DIN V 106 ⁶ sowie mit Mörtel, mindestens der Mörtelgruppe II	175
Wände aus Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045-1 ⁷ oder DIN EN 1992-1-1 ⁸ in Verbindung mit DIN EN 1992-1-1/NA ⁹ (Die Mindestbetonfestigkeitsklassen nach DIN 1045-1 ⁷ , Tabelle 3, oder DIN EN 1992-1-1 ⁸ , 4.2 in Verbindung mit DIN EN 1992-1-1/NA ⁹ und NDP zu E.1 (2) sind zu beachten.)	140

- 1 Angaben und Details sind in Dokument B hinterlegt und Bestandteil der Einbauanleitung.
- 2 DIN 1053-1:1996-11 Mauerwerk; Teil 1: Berechnung und Ausführung
- 3 DIN EN 771-1:2011-07 Festlegungen für Mauersteine - Teil 1: Mauerziegel
- 4 DIN EN 771-2:2011-07 Festlegungen für Mauersteine - Teil 2: Kalksandsteine
- 5 DIN 105-100:2012-01 Mauerziegel - Teil 100: Mauerziegel mit besonderen Eigenschaften
- 6 DIN V 106:2005-10 Kalksandsteine mit besonderen Eigenschaften
- 7 DIN 1045-1:2008-08 Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton; Teil 1: Bemessung und Konstruktion
- 8 DIN EN 1992-1-1:2011-01 Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau; Deutsche Fassung EN 1992-1-1: 2004 + AC 2010
- 9 DIN EN 1992-1-1/NA:2013-04 Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau

T 90-1-FSA "Quadro"

Wände

Anlage 2Ä